

Aktiv-Schul-Post

April 2024- unsere Frühlingsausgabe



Beim symbolischen Versenken einer „Zeitkapsel“ : Sebastian und Benjamin Buntin -GF des Schulträgers, Herr Stange vom Generalbauunternehmen Züblin, Udo Balasch und Anja Panten- Schulleitung sowie Presse und MDR- Vertreter

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Eltern,

unsere aktuelle Schulpost erreicht Sie heute kurz nach der feierlichen Grundsteinlegung für unser neues Schulgebäude (Übrigens hat uns dabei auch der MDR besucht- heute, am 19.04. um 19 Uhr wird im Thüringen-Journal ein Bericht zu sehen sein).

Es geht also voran auf unserer ehemaligen Wiese und so wie im Außen fast täglich sichtbare Veränderungen zu sehen sind, finden auch sozusagen „im Inneren“ wie gewohnt jede Menge an Bewegung und Aktivitäten in unserer Schulgemeinschaft statt.

Lassen Sie sich also wieder mitnehmen auf unsere Rückschau und dazu wünsche ich Ihnen, auch im Namen der Redaktion, viel Freude!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Udo Balasch

► HERZLICH WILLKOMMEN, LIEBE SCHULANFÄNGER!

Am 24. Februar begrüßten wir Coco, Leo, Oliver, Henry, Klara, Jari und Aleksander feierlich mit einer Feierstunde zum Schulanfang im Bürgerhaus als neue Schüler an unserer Schule. Der Chor und die Schulband unter Leitung von Herrn Graupner und die Kinder der Theater- AG von Frau Wettich gestalteten ein buntes und ansprechendes Programm für unsere Schulanfänger und deren Gäste.

Im Anschluss daran konnten wie immer alle Besucher die Schule und auch den zukünftigen Klassenraum ihrer Schulanfänger besuchen.

Nun sind die Einser bereits eine Zeit lang bei uns und haben sich alle gut in ihrem neuen Lebensabschnitt eingelebt.

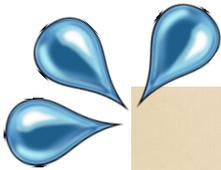
Redaktion



► KLEINE ERFRISCHUNG GEFÄLLIG?- UNSER NEUER WASSERSPENDER

Im Januar wurde im Vorraum des Speiseraumes ein Wasserspender installiert. Seitdem können die Kinder und Mitarbeiter sich mit frischem stillen oder spritzigem Wasser versorgen. Das Wasser kommt gekühlt aus der Leitung, schmeckt sehr erfrischend und das Angebot wird seither täglich rege genutzt.

Haily und Aron (Kurs 4) aus der Stammgruppe Venus



P.S.: Aron empfiehlt stilles, Haily empfiehlt spritziges Wasser. 😊

▶ AKTIV-SCHÜLER IM WETTKAMPFGESCHEHEN- SPORTLICHE EREIGNISSE IM FRÜHJAHR 2024

ZWEIFELDERBALLTURNIER

Im Zweifelderballturnier der Grundschulen ist es immer schwer sich zu behaupten: Plötzlich steht man vor gleichstarken Gegnern in unbekannter Wettkampfatmosphäre. Man kennt zwar die Regeln und doch ist alles anders und dann passieren Fehler... In diesem Jahr hatten wir besonders starke Mädchen im Team, die sehr mutig mitspielten. Alle unsere Spieler waren mit Feuereifer dabei und so erreichten wir nach einem nicht so guten Spiel und drei Siegen in geschlossener Teamleistung einen sehr respektablen Platz im Mittelfeld.

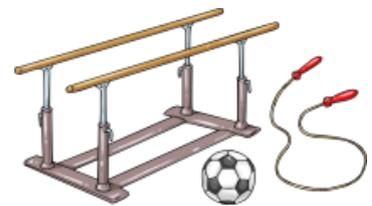


KREISFINALE IM TURNEN

Unsere drei Mannschaften bestritten einen Wettkampf unter schwierigen Bedingungen mit Übungen am Reck, Boden, im Sprung, Standweitsprung sowie an der Kletterstange.

Leider wurde während der Veranstaltung vermutlich mutwillig ein Brandmelder ausgelöst und damit alle Fenster der Turnhalle automatisch und dauerhaft geöffnet. Erst sehr spät konnten diese wieder geschlossen werden und so turnten die Kinder in einer kalten Halle. Zwischendurch wärmten sie sich jeweils im warmen Vorraum- das war natürlich herausfordernd. Trotzdem konnte der Wettkampf letztlich immerhin mit einem guten Platz 6 der dritten Mannschaft, einem vierten Platz der zweiten Mannschaft sowie tatsächlich dem Siegerpokal für die erste Mannschaft, verbunden mit der Fahrkarte für das Landesfinale im Turnen, beendet werden.

Eine tolle Leistung unserer Turnerinnen und Turner mit ihrer Trainerin Frau Bonsack!



LANDESFINALE IM TURNEN

Das Landesfinale der Turner fand am 13.3.24 in Rudolstadt statt. Gleich am ersten Gerät begannen die Herausforderungen, die entscheidend für den Ausgang sein sollten: Die Kletterstange war 1,30 m höher als beim Ausscheidungswettkampf und da wir das nicht vorher üben konnten, war die Höhe natürlich ungewohnt und die Zeit entsprechend länger. Aber alle waren oben und das war besonders wichtig, da es dadurch keinen Streichwert gab und jede Wertung in den Gesamtwert mit einfluss.

An den anderen Geräten sahen wir gute Leistungen unserer Wettkämpfer, Haily erturnte am Boden sogar den Tageshöchstwert. Mit ganz viel Spannung sahen wir dann der Siegerehrung entgegen. Am Ende schafften wir mit zwei Leichtathleten (Haily und Merlin), einer Reiterin (Helene), einer Tänzerin (Emma) und einem Eishockeyspieler (Freddy) tatsächlich einen überraschenden 2. Platz. Jeder musste in der ungewohnten Sportart Turnen bestehen und schaffte das in ganz hervorragender Weise.



Emma war im Mehrkampf mit Platz 3 unsere beste Starterin.

FITNESSCUP

Am 19. März nahmen 16 Aktivschüler am Fitnesscup in Goldbach teil. Bereits lange vorher lief die Auswahl für die jeweils zwei besten Mädchen und Jungen jeder Klassenstufe, welche dann zum Wettkampf fahren durften. Alle Schüler durchliefen im Unterricht die Wettkampfanforderungen und manchmal war die Entscheidung so knapp, dass es sehr schade war, diese Kinder nicht zusätzlich mitnehmen zu können. Unser Team musste leider aufgrund Personalmangels ohne Betreuer durch den Wettkampf gehen.

Die älteren Sportler führten also die Kleinen durch den Wettkampf, was im Wesentlichen auch gut klappte. Mit Merlin (Neptun), Lisa (Pluto) und Aron (Venus), die jeweils einen zweiten Platz erkämpften, wurden tolle Einzelplatzierungen erzielt.

Als Team belegten wir von 15 Mannschaften den 4. Platz und im Staffellauf den 3. Platz.

Das war unser sportlicher Einstieg ins Jahr 2024. Wettkämpfe sind immer aufregend, spannend, ungewohnt, aber auch sehr schön. Natürlich unterlaufen dabei auch Fehler, die man halt wegstecken muss. Im Vorfeld hilft es immer, intensiv zu üben und nicht aufzugeben- der nächste Wettkampf kommt bestimmt.

Ich danke allen Wettkämpfern für die zielstrebige Vorbereitung, die tollen Leistungen und ebenso für das Überwinden mancher Ängste!

*Birgit Bonsack
Fachlehrerin Sport*



► „BERLIN, BERLIN, WIR FAHREN NACH BERLIN!“- ERFOLG BEIM SOCCERCUP

2024

Am 20. Februar fand in der Ernestinerhalle in Gotha der Auftakt zur diesjährigen „Sparkassen- Fairplay- Soccer-Tour“ statt. Ein Fußballturnier, bei welchem vor allem der Fairplay-Gedanke im Vordergrund steht. So qualifizierten sich nicht nur die drei sportlich besten Mannschaften pro Altersklasse für das Finale in Berlin, sondern auch die drei Teams, welche im Turnierverlauf die höchsten Fairplay- Durchschnittspunkte aufweisen konnten. Als Aktiv- Schule gingen wir hier mit zwei Jungen-und einem Mädchenteam in der Altersklasse 6-10 an den Start.

Unsere Mädchenmannschaft konnte sich als Tabellenzweiter dabei sportlich für die Finalrunde qualifizieren. Mit einem Sieg, einem Unentschieden und einer Niederlage belegte man von vier Teams am Ende den starken 2. Platz.

Das Turnier der Jungen war erwartungsgemäß etwas breiter aufgestellt. Dennoch schafften es beide Teams in ihren Vorrundengruppen, sich für das Viertelfinale zu qualifizieren. In diesem Viertelfinale spielten beide Teams unserer Schule dann gegeneinander, bei welchem sich das „Team 2“ im Elfmeterschießen äußerst knapp durchsetzen konnte. Im Halbfinale musste man sich dem starken Team aus Marlishausen geschlagen geben, durch den Sieg im Spiel um Platz 3 ergatterte man sich aber als Turnierdritter dennoch die Tickets für das Finale in Berlin.



Den Jungen und Mädchen sah man auch weit nach dem Turnier noch ihre Freude über die erreichten Leistungen an. Mit einem „Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin“, setzte man auch gleich nach Rückkehr auf dem Schulgelände die Mitschüler vom erreichten Ergebnis des Turniers in Kenntnis. Ein rundum gelungener Tag für alle Kinder, die sichtlich stolz auf ihre Leistungen waren.

Für unsere Schule liefen auf:

Team Jungen 1 – Balian, Keke, Arthur & Jonas

Team Jungen 2 – Colin, Leonardo, Maximilian & Aaron

Team Mädchen – Elsa, Martha, Madita & Leni

*Nick Schuch
Leiter Fußball-AG*

► SCHWIMMENLERNEN MACHT SPAß- SCHWIMMUNTERRICHT AN DER AKTIV-SCHULE

Nicht nur Bahnen schwimmen und Tauchen sind Bestandteile des Schwimmunterrichts.

Uns ist vor allem wichtig, dass alle Kinder sich sicher im und am Wasser aufhalten können. Daher besprechen wir die Baderegeln mit den Kindern, welche sie auch für die Abzeichen Seepferdchen, Bronze, Silber und Gold benötigen.

Bahnen schwimmen, um die Ausdauer und Technik zu verbessern, ist beispielsweise ein wesentlicher Baustein des Unterrichts. Aber auch spielerische Elemente wie Materialschlacht, Staffelschwimmen, unterschiedliche Arten des Springens vom Beckenrand oder Startblock sind ebenfalls Teil unseres Schwimmunterrichts.

Weiterhin achten wir auf die Entwicklung von Sozialkompetenzen bei den Kindern, zum Beispiel darauf, wie diese im Wasser mit anderen Schülern agieren- nehmen sie Rücksicht, spielen sie im Team und achten auf andere?

Ab und zu spielen wir Wasserbasketball und die Kinder haben im Lehrschwimmbecken nach dem Unterricht die Möglichkeit, ihre Freizeit mit Bällen, Tauchübungen oder auch mal mit „Wasserspritzen“ zu verbringen.

Am Ende des Schuljahres können die Kinder ihre gelernten Fähigkeiten in einem Wettkampf gegen andere Schulen unter Beweis stellen.

*Nadine Dittmar & Anne Säuberlich
Team Schwimmunterricht*

Impressionen aus dem Schwimmunterricht





► WIR VERSTÄRKEN UNSER KOLLEGIUM- HERZLICH WILLKOMMEN IM TEAM!



Patricia Ihbe

Hallo liebe Leserinnen und Leser,

ich darf mich als neue Lehrerin und Kollegin vorstellen: Mein Name ist Patricia Ihbe und ich freue mich, bei euch an der Aktiv- Schule in Emlieben zu sein. Ursprünglich komme ich aus dem grünen Nordsachsen. Nach meinem freiwilligen sozialen Jahr an meiner ehemaligen Grundschule, wurde ich keine Tierärztin, sondern konnte mir sehr gut vorstellen, Lehrerin zu werden und zog 2017 für das Studium nach Erfurt.

Während des Studiums bin ich auf die Aktiv- Schule in Erfurt aufmerksam geworden und war letztendlich zwei Jahre als Praktikantin, Werkenlehrerin, Referendarin und Stammgruppenleiterin dort tätig. Seit November 2023 unterstütze ich die Kinder beim Lernen in der Freiarbeit und unterrichte Werken und Kunst. Meine Freizeit genieße ich das Zusammenleben mit meinem schielenden Kater Harwin.

*Patricia Ihbe
Fachlehrerin*



Michelle Zahoransky

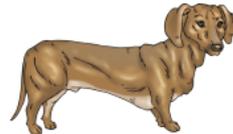
Ich bin Michelle Zahoransky, 25 Jahre alt und seit dem 19. Februar neu an der Aktivschule Emlieben. Geboren bin ich in der kleinen Stadt Saalfeld. Hier kann man die schönen Feengrotten bestaunen und die Feen im Wäldchen nebenan besuchen. In meiner Freizeit bin ich gerne auf Reisen und in der Natur, ich singe im Chor und schwimme seit knapp 20 Jahren als Mitglied in der Deutschen- Lebens- Rettungsgesellschaft. Mein Studium für Grundschullehramt in den Fächern Deutsch, Mathematik, Sachkunde und Musik habe ich in Erfurt absolviert. Während meines Referendariats an der Aktiv- Schule Erfurt ließ ich mich schnell vom Konzept und der Montessori- Pädagogik begeistern. Nun freue ich mich, Teil des Teams in Emlieben zu sein und Kinder der Klassenstufen 1 bis 4 auf ihren schulischen Weg in der Freiarbeit und im Fachunterricht zu begleiten sowie zu unterstützen.

*Michelle Zahoransky
Fachlehrerin*

► EINE SPENDE AN BEDÜRFTIGE TIERE- DER SCHÜLERRAT ZU BESUCH IM TIERHEIM „ARCHE NOAH GOTHA E.V.“

Am Dienstag, dem 30. Januar 2024, besuchten vier Mitglieder aus dem Schülerrat (Aron, Bela, Emma und Martha) das Tierheim in Uelleben. Mit mehreren Kilogramm Trockenfutter, dazu einen dicken Briefumschlag mit einer Spende in Höhe von 734,53 Euro, die wir im vorigen Jahr zur Oma- Opa- Weihnachtsfeier gesammelt haben. Wir freuen uns, dass wir mit unserer Spende einen wichtigen Beitrag zum Wohl der Tiere leisten konnten. Als Dankeschön durften wir tolle Tiere kennenlernen, die sich schon bald auf einen neues Zuhause freuen werden.

*Martha (Neptun) und Colin (Saturn)
Schülerrat*



► WIR BLEIBEN IN BEWEGUNG- UNSER WINTERSPORTTAG 2024

Kurz vor den Winterferien schlossen wir unsere Schule ab und brachen zum alljährigen Wintersporttag auf. Endlich konnten wir diesen besonderen Ausflug wieder genießen. Uns erwartete ein toller Vormittag auf der Eisbahn in Waltershausen. Viele Kinder erwiesen sich als Naturtalente und lernten schnell die ersten Bewegungen auf dem Eis. Die größeren Kinder sowie einige Lehrerinnen und Lehrer unterstützen fleißig und so erlebten alle Kinder einen schönen und sportlich sehr aktiven Ausflug.

Redaktion



► EMLEBEN HELAU!- SCHULFASCHING AM FREITAG VOR DEN WINTERFERIEN

Am 9. Februar war es wieder soweit- das erste Schulhalbjahr wurde nicht nur mit der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse beendet, sondern feierlich verabschiedet, wie es sich in der fünften Jahreszeit gehört. Nach der Freiarbeit erwartete die Kinder eine Faschingsparty im Speiseraum, begleitet von stimmungsvoller Musik und gemeinsamen Tanz. Anschließend genossen die Kinder die närrische Zeit an verschiedenen Spaßstationen wie Stuhltanz, Leitergolf, Stopp- und Zeitungstanz, Sackhüpfen, Basteln und Pantomime.

Zwischendurch gab es erfrischende Getränke an der „Saftbar“ im Speiseraum. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei unserem Faschingsteam, dem Schülerrat, allen Eltern, die uns mit Getränken versorgten sowie bei Herrn Graupner für die musikalische Untermalung!

Redaktion



► WIR WERDEN GEMEINSCHAFTSSCHULE- INFORMATIONEN ÜBER DEN AKTUELLEN STAND

Im Februar 2024 erfolgte der erste Spatenstich auf dem Weg zur Gemeinschaftsschule und bereits nach wenigen Tagen waren deutliche bauliche Fortschritte zu erkennen.

Ab dem 1. August 2024 trägt unsere Schule die Bezeichnung „Freie Thüringer Gemeinschaftsschule“. Unser Konzept basiert in Fortführung der pädagogischen Arbeit unserer Grundschule und in Anlehnung an die erfolgreiche Praxis unserer Schwesterschule in Erfurt weiterhin auf dem einer Ganztagschule mit dem Schwerpunkt Montessori-Pädagogik, ergänzt um moderne pädagogische Weiterentwicklungen. Beispielsweise werden Ziffernnoten erst ab Klasse 8 erteilt, die Schülerinnen und Schüler lernen in verschiedenen, ihnen größtenteils bereits bekannten Lernformaten. So werden wir die Freiarbeit in jahrgangsgemischten Stammgruppen- perspektivisch in Doppeljahrgänge 5/6, 7/8 und 9/10, fortführen. Zudem bieten wir weiterhin den Fachkursunterricht (u.a. in den Fächer Kunst, Musik, Sport und Ethik/Religion) in gemischten Gruppen an, hinzu kommt jahrgangstreuer Kursunterricht in Mathematik, Deutsch und den Fremdsprachen hinzu.

Der neu hinzukommende Epochenunterricht hat zum Ziel, vernetztes Denken zu fördern und die persönliche Lernkompetenz auf vielfältige Weise zu schulen. Dafür wurden die Lehrpläne in den Fächern Geschichte, Geografie, Mensch-Natur-Technik sowie Medienbildung und Informatik entsprechend angepasst. Dies ermöglicht es, nicht mehr in einzelnen Fächern, sondern themenbasiert zu arbeiten. Dabei kann auf individuelle Bedürfnisse eingegangen und verschiedene Medien und Lernformen genutzt werden um Fragestellungen aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten. Ein weiteres neues Format ist der FreiDay, der Fähigkeiten aus dem Fach Technisches Werken mit den Themen Nachhaltigkeit und Verantwortung verknüpft.

Redaktion



Blick über die Baustelle, Stand 13.03.2024

► SEHR GUT BESUCHT- DER TAG DER OFFENEN TÜR 2024

Am 15. März 2024 folgten zahlreiche Gäste unserer Einladung und nutzten die Gelegenheit, die Aktiv- Schule in vielen Facetten als moderne, kreative und fest etablierte Schule hautnah zu erleben. Auch ehemalige Schüler und Schülerinnen waren zu Besuch, um Klassenkameraden, Lehrern und Erziehern aus ihrer Grundschulzeit „Hallo“ zu sagen und die schöne Zeit als Grundschüler in Emleben noch einmal Revue passieren zu lassen.

Neben Präsentationen von Montessori- und andere Unterrichtsmaterialien konnte man unter anderem Einblicke in den Englisch-, Musik- und Sachunterricht nehmen und musikalische Darbietungen des Schulchores und der Schulband sowie Aufführungen der AG „Theater“ erleben. In der Aula wurde durch den Geschäftsführer des Schulträgers Herr Buntin unser Vorhaben thematisiert, ab dem 1. August 2024 Thüringer Gemeinschaftsschule zu werden. Außerhalb des Schulgebäudes konnten unsere Gäste sich zudem über sportliche Angebote und kulturelle Betätigungsmöglichkeiten an der Schule bei den Teilnehmer unserer Tanzgruppen, der AG Fußball und der AG Turnen informieren.

Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich für das Engagement aller fleißigen Helfer bedanken, die zum Gelingen dieses erlebnisreichen Tages beigetragen haben.

Udo Balasch



► DIE STUNDE DER GARTENVÖGEL- MITMACHAKTION VOM NABU



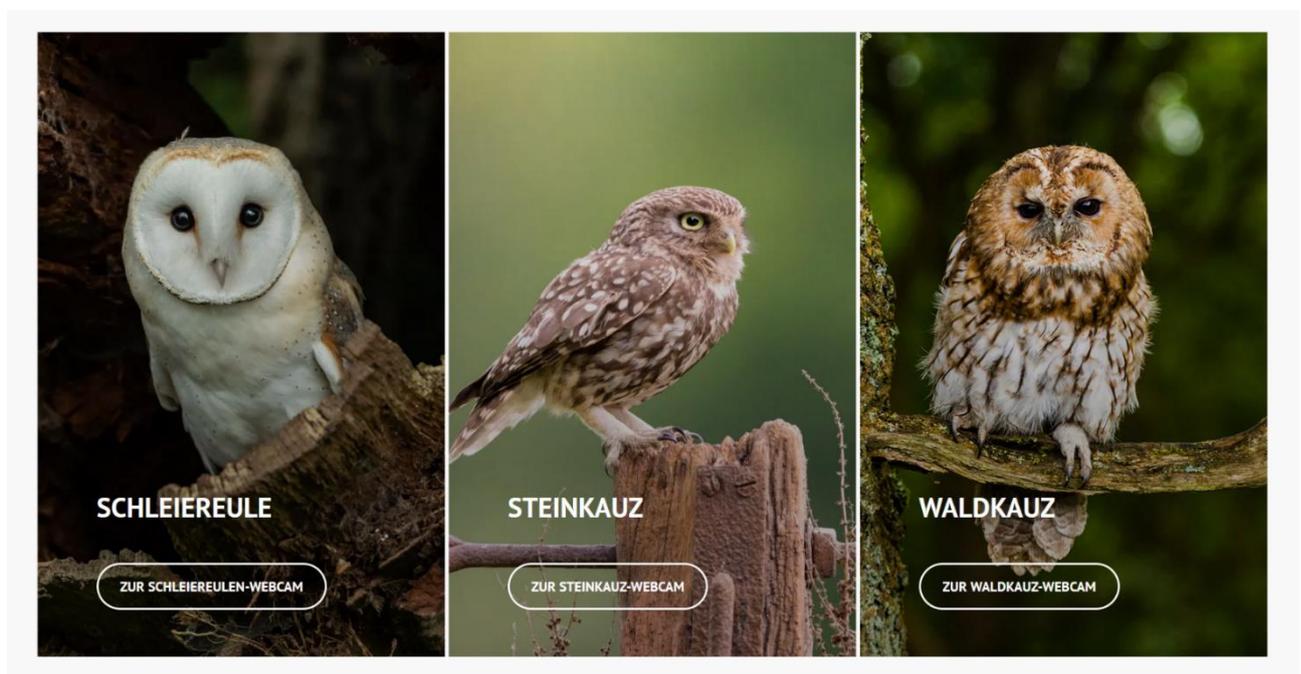
Im Mai lädt der Naturschutzbund wieder zur Vogelzählaktion ein. Wer sich vom 9. bis 12. Mai die Zeit nimmt, eine Stunde die Vögel im Garten, am Balkon, im Park, am Waldrand oder an einem anderen Ort in der Natur zu beobachten und die Anzahl der jeweiligen Vogelart zu dokumentieren, hat wieder die Möglichkeit, tolle Preise zu gewinnen!

Die Dokumentation kann klassisch über die ausgedruckt Zählhilfe, aber auch online oder über die App an den NaBu übermittelt werden. Die Ergebnisse der bundesweiten Vogelzählung können auf www.nabu.de eingesehen werden.

Bildquelle: www.nabu.de

Redaktion

► VÖGEL BEOBACHTEN AUF VIVARA.DE- BALD SCHLÜPFEN DIE JUNGEN



Bildquelle: www.vivara.de

Die faszinierende Welt einheimischer Vogelarten kann nun auch online auf www.vivara.de beim Nestbau und Brüten bestaunt werden. Vom ersten Ei bis zur liebevollen Aufzucht der Jungen können Sie und Ihr Kind die Vögel rund um die Uhr live beobachten und viele Geheimnisse der Natur entdecken, die für uns sonst im Verborgenen stattfinden.

Redaktion

Zwei Freunde durch Dick und Dünn

Ich heiße Lilly und ich bin ein Mädchen. Das hört man übrigens schon am Namen. Ich bin zwölf Jahre alt und komme aus Annaberg- Buchholz. Uns wie jedes gewöhnliche Mädchen ist mein größter Traum ein eigenes Pferd. Seit ich denken kann, wünsche ich mir nichts Anderes. Irgendetwas sagt mir, dass dieser Wunsch in Erfüllung gehen wird. Wann, weiß ich aber noch nicht genau. Selbst, wenn ich mit dem Auto in die Schule gefahren werde und aus dem Fenster gucke, stelle ich mir vor, wie ich mit meinem Traumpferd über die Wiesen galoppiere.

„Lilly, kommst du bitte? Wir wollen frühstücken!“, rief meine Mutter. „Ja“, sagte ich. Typisch Mama- sie ist mal wieder viel zu früh aufgestanden, um den Tisch zu decken. Dabei war es gerade einmal 6.30 Uhr! Ich lief die Treppen herunter und setzte mich neben meine Mama an den Tisch, der randvoll mit jeder Menge Leckereien beladen war. „Lilly? Soll ich ein belegtes Brötchen für dich machen?“, fragte Mama. „Nein, alles gut!“, antwortete ich. Eigentlich hatte ich ja gar keinen Hunger, aber dann holte ich mir doch ein Toastbrot und klatschte eine zentimeterdicke Schicht Nuss- Nougat- Creme darauf. Als ich fertig gegessen hatte, fragte ich Mama, ob ich wieder auf mein Zimmer gehen kann. „Ja, aber wasche dir vorher die Hände!“ „Okay!“ Ich stand auf, rannte aber vorher noch am Badezimmer vorbei. Händewaschen? Das konnte warten! Denn eine Sache war jetzt erst einmal wichtiger! Tagebuch schreiben! Ich stieg die Treppen wieder herauf und ging in mein Zimmer. „Lilly, möchtest du vielleicht rausgehen? Es schneit doch gerade so schön!“ Ach ja! Das hatte ich vergessen zu erzählen. Es war ein kalter Wintermorgen. So einer, bei dem man, wenn man seine Handschuhe vergessen hatte, rote Fingerspitzen bekam. „Nein! Ich schreibe erst mein Tagebuch!“, rief ich zurück. Und das tat ich auch. Ich kramte es unter meinem Schreibtisch hervor und pustete den Staub von den Seiten weg. Es sah alt aus, aber ich hatte es auch ewig nicht mehr benutzt. Doch ab jetzt würde ich mir vornehmen, es jeden Tag zu schreiben. Dann blätterte ich die erste Seite auf, auf der in schöner Frauenhandschrift geschrieben stand:

Liebe Lilly,

ich schenke dir dieses Tagebuch zu deinem Geburtstag. Aber sei auf der Hut! Es ist kein gewöhnliches Tagebuch, wie du vielleicht vermutet hast. Dieses Tagebuch ist MAGISCH! Erinnerst du dich noch an das Buch, das dir Opa Theodor letztes Jahr geschenkt hat? Das gehört dazu! Denn da stehen die Passwörter für deine MAGISCHE Reise drin! Viel Spaß und fühl dich ganz fest gedrückt!

Deine Oma Berta ♥

Hä? Opa Theodor? MAGISCHE Reise? Oma Berta? Was war das denn bitte für ein Tagebuch? Ich hatte gedacht, dass dort ganz normale Linien standen, wo man seine Geheimnisse aufbewahren kann. Und jetzt das! Ich überlegte. Also: Das Buch, das Opa Theodor mir geschenkt hatte, gab es schon einmal. Ob es aber wirklich von ihm war, das wusste ich nicht. Ich hatte es oben auf dem Dachboden gefunden. Darin standen irgendwelche komischen Zeichen, die jetzt angeblich MAGISCH sein sollten, aber wer glaubt schon an so einen Unsinn? Ich stand auf und holte es aus meinem krachvollen Bücherregal. Ein bisschen spannend war es ja schon. Aber das hieß noch lange nicht, dass es wahr ist. Denn wie um alles in der Welt sollte ich mit so einem Buch auf eine Reise gehen? Das ergab doch keinen Sinn! Ich musste etwas übersehen haben, aber was?! Also guckte ich noch einmal in meinem Tagebuch nach, aber ich fand nichts. Deswegen konnte..., nein, es musste sogar in einem anderen Buch sein. Also schaute ich da nach und tatsächlich! In einer Art Geheimfach lag ein Armreif, der in der Mitte einen türkis- leuchtenden Stein trug. An ihm

klebte ein Schild mit der Aufschrift: „I am Lilly. Ich bin Lilly.“ Das musste mein erstes Passwort sein! Oh, ihr wisst gar nicht, wie aufgeregt ich war. Aber was ist, wenn etwas schiefging? Was ist, wenn das der Weg in die völlig andere Welt ist? Was ist dann? Ich überlegte und tief in Gedanken versunken merkte ich gar nicht, wie plötzlich eine kleine Gestalt aus dem Buch herausgesprungen kam, vom Schreibtisch herunterkletterte und sich erst einmal an meinem Bücherregal zu schaffen machte. Doch das merkte ich erst, als er versuchte, mein Deutschbuch zu zerreißen. „Aaah!“, schrie ich. Meine Mama rief sofort danach: „Alles in Ordnung, Lilly?“ „Ja, ich übe nur für den Chor, Mama!“ Das tat ich aber nicht. „Wer bist du?“, fragte ich vorsichtig und sofort sprang das Zottelvieh auf meine Schultern und plapperte los: „Hallo, ich bin Fleury! Ich bin ein Zottelaffe und wer bist du?“ „Psscht! Nicht so laut!“, flüsterte ich. „Wie bist du hierhergekommen?“, fragte ich. „Na aus dem Buch!“ „Wie? Du musst mir zeigen, wie das geht!“, sagte ich. „Hast du einen Armreif?“, fragte Fleury. „Ja und ein Buch mit Passwörtern!“ „Sehr gut! Dann kann es ja losgehen!“ „Also, zuerst musst du den Armreif umtun. Danach brauchst du dein Passwort, das sprichst du in den Stein und dann kannst du losreisen!“ Okay, das klang doch ganz einfach. Ich drückte den Stein, der zu leuchten begann. „Ich bin Lilly“, sagte ich und damit begann das Abenteuer. Als ich meine Augen wieder öffnete, bekam ich den Mund nicht mehr zu. Vor mir lag eine Landschaft, die ich mir anders hätte nicht erträumen können. Überall waren große Dschungelbäume und Palmen, wo Lianen daran hingen. In der Nähe plätscherte ein Wasserfall eine Felswand hinunter und das Wasser sammelte sich in einem kleinen See. Außerdem waren überall Blumen und Tiere. „Wow!“, sagte ich. Aber Moment mal! Ich war ja klein! War das alle nur ein Traum?! Ich schaute an mir herunter und jetzt bemerkte ich es auch. Ich war ein Koala! „Ja, ich weiß!“, sagte eine piepsige Stimme, die anscheinend genau neben mir saß. Dann begriff ich, dass ich mal wieder laut überlegt hatte. „Warum bin ich ein Koala? Ich weiß ja nicht einmal, wie ich mich zurückverwandeln kann!“ „Ach!“, sagte Fleury. „Das wird schon! Lass uns erst einmal die Gegend erkunden! Außerdem sind wir zwei Freunde und wir gehen durch Dick und Dünn!“ Das ermutigte mich und als Fleury mir dann auch noch erklärte, dass er wüsste, wie man wieder aus dem Buch heraus in seine normale Gestalt kam, war ich überglücklich,

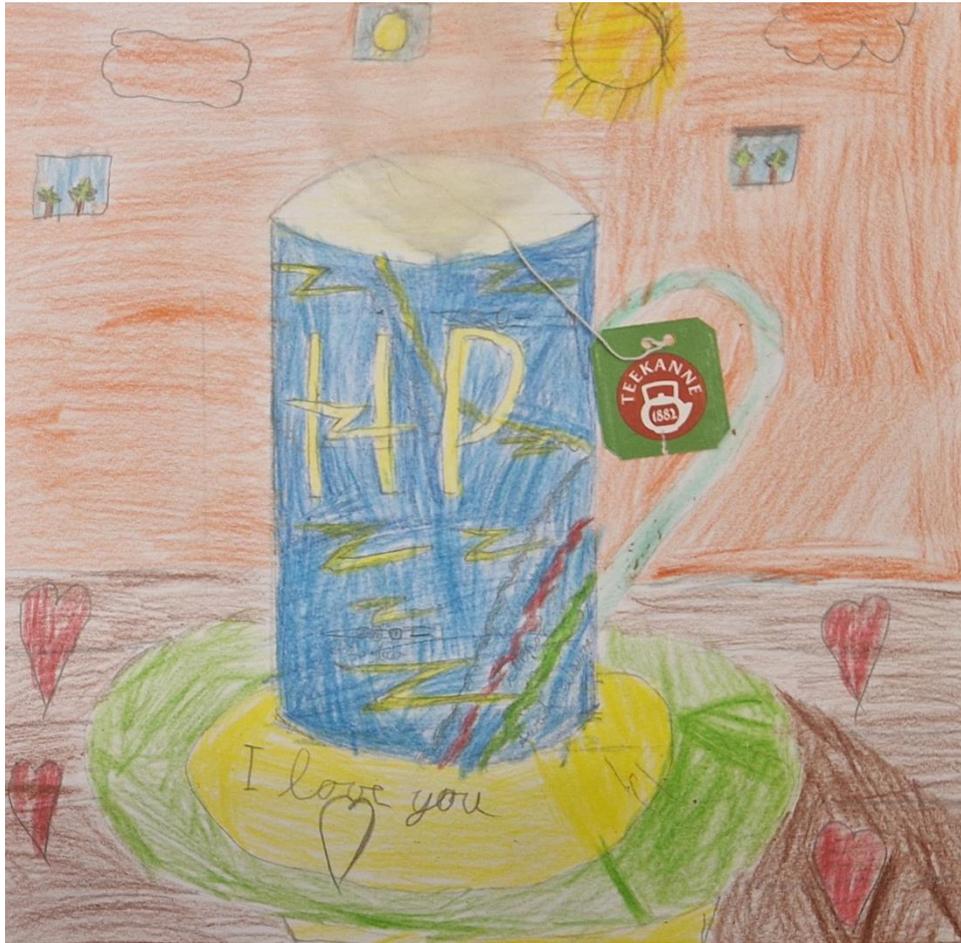
Eins hatte ich auf jeden Fall gelernt: Dass es egal ist, welche Freunde man hat. Hauptsache ist, dass man sie mag und dass ich Fleury ganz oft besuchen werde, war ja wohl selbstverständlich! Denn jetzt brauche ich kein Pferd mehr. Ich habe nämlich einen besten Freund, mit dem ich durch Dick und Dünn gehen kann!

Ende

*Anni aus Kurs 4, Stammgruppe Saturn
Teilnehmerin der Schreibwerkstatt*



► IT'S TEATIME- IMPRESSIONEN AUS DEM KUNSTUNTERRICHT



► DIE NÄCHSTEN TERMINE IM ÜBERBLICK

23.04.	Kompetenztest Deutsch Teil 1 – Lesen
23.04.	Jahreshauptversammlung Förderverein, 17.00 Uhr
25.04.	Kompetenztest Deutsch Teil 2 – Rechtschreibung
02.05.	Kompetenztest Mathe
07.05.	Lesenacht
10.05.	Pfingstferientag 2024 – Schule geschlossen
12.05.	Gothaer Schlossparklauf (Citylauf)
21.05.	variabler Ferientag – Schule geschlossen
24.05. o. 31.05.	Viertklässler – Abschlusstag

► TERMINE IM AUSBLICK

07.06.	Wandertag + Schulfest / Sommerfest
12.06.-14.06.	Schulfahrten Stammgruppen (Erde, Pluto, Mars, Merkur, Neptun, Venus)
17.06.	Stammgruppentag (Erde, Pluto, Mars, Merkur, Neptun, Venus)
17.06.-19.06.	Schulfahrt Jupiter, Saturn
18.06.	Zweifelderball-Turnier + Hauskino
19.06.	Zeugnisausgabe, Bastelstationen + 13.00 Uhr Verabschiedung der Viertklässler (Außentreppe)
20.06.-31.07.	Sommerferien
20.06.2024	Schließtag – keine Ferienbetreuung, Schließzeit vom 01.07. bis 19.07.2024

► KONTAKT

Tel:	03621 / 423 181
E-Mail:	info@aktivschule.de
Hort- Handy:	0176/ 66 66 63 45

► IMPRESSUM

Aktiv-Schule Emleben/ Schulpostredaktion
Gothaer Bildungsgesellschaft mbH – Gobi
Bürgeraue 2
99867 Gotha

Geschäftsführer: Benjamin Buntin, Sebastian Buntin
HRB: 102532 RG Jena